

RS Vwgh 1999/9/21 99/08/0012

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.09.1999

Index

- 001 Verwaltungsrecht allgemein
- 20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)
- 66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

Norm

- ABGB §863;
- ASVG §367 Abs1 Z2;
- VwRallg;

Rechtsatz

Die (vorläufige) Nichtausübung des unbefristeten Rechtes, gemäß§ 367 Abs 1 Z 2 ASVG eine bescheidmäßige Erledigung des Leistungsantrages zu verlangen, hat nicht die objektive Bedeutung einer konkludenten Erklärung des Willens, auf die bescheidmäßige Erledigung endgültig und unwiderruflich zu verzichten (ausführlichen Erläuterungen im Erk; Hinweis E 10.1.1985, 83/08/0093, E 23.5.1985, 83/08/0169, E 3.2.1969, 739/68).

Schlagworte

Individuelle Normen und Parteienrechte Auslegung von Bescheiden und von Parteierklärungen VwRallg9/1
Rechtsgrundsätze Verzicht Widerruf VwRallg6/3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1999:1999080012.X03

Im RIS seit

08.01.2002

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at